

Ingolstadt, 15. September 2006

Motorsport

Audi will auch in Barcelona siegen

- **Erstes DTM-Rennen der Geschichte in Spanien**
- **Audi Pilot Tom Kristensen mit guter Streckenkenntnis**
- **Titelkampf geht in seine entscheidende Phase**

Mit einer Premiere biegt die DTM 2006 auf die Zielgerade ein: Zum ersten Mal in ihrer Geschichte gastiert die populärste internationale Tourenwagen-Rennserie in Spanien. Auf dem Circuit de Catalunya am Stadtrand von Barcelona beginnt am 24. September der Endspurt in der DTM, die drei Wochen später erstmals in Le Mans (Frankreich) antritt und am 29. Oktober ihr Finalrennen in Hockenheim (Deutschland) absolviert.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Bei nur noch drei ausstehenden Meisterschaftsläufen hat sich der Titelkampf zwischen den Premium-Herstellern Audi und Mercedes-Benz weiter zugespielt. Die Gangart wird härter, jeder Punkt zählt. Audi Werksfahrer Tom Kristensen hat den Rückstand auf Tabellenführer Bernd Schneider durch seinen Sieg in Zandvoort auf zehn Punkte verkürzt. Der Däne aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline, der mit dem Siemens Audi A4 DTM in diesem Jahr bereits viermal aus der ersten Reihe startete und zwei Rennen gewann, hat vor Saisonbeginn in Barcelona getestet und kennt die 2,949 Kilometer kurze DTM-Streckenvariante aus seiner Zeit als Formel 1-Testpilot – in einer Rennserie, in der es um Hundertstelsekunden geht, ein kleiner, aber vielleicht entscheidender Erfahrungsvorsprung.

Auch für die meisten seiner Audi Fahrerkollegen ist der Circuit de Catalunya kein unbekanntes Terrain. Martin Tomczyk – in der DTM zuletzt zweimal in Folge auf dem Podium – gewann dort 1999 ein Rennen in einer Nachwuchs-Formel-Serie. Pierre Kaffer siegte in Barcelona 2003 im Porsche Supercup vor Frank Stippler. Heinz-Harald Frentzen holte in Barcelona in der Formel 1 mehrmals Punkte, Nicolas Kiesa startete dort in der Formel 3000. Mattias Ekström und Timo Scheider kennen die Strecke von Testfahrten. Lediglich für Christian Abt und Vanina Ickx ist Barcelona absolutes Neuland.

Audi Sport hat in Barcelona vor Saisonbeginn getestet und sich zwischen den Rennen in Zandvoort und Barcelona mit zweitägigen Testfahrten auf dem EuroSpeedway Lausitz intensiv auf den Endspurt der DTM 2006 vorbereitet.

Das erste spanische DTM-Rennen beginnt am Sonntag (24. September) um 14:00 Uhr Ortszeit. Die ARD überträgt das Qualifying am Samstag (23. September) ab 14:00 Uhr und das Rennen am Sonntag ab 13:45 Uhr live aus Barcelona.

Stimmen vor dem Rennen in Barcelona

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Die DTM kommt nach Barcelona und wird dort die Kurzanbindung fahren und nicht die Grand Prix-Strecke – also eine Streckenvariante, auf der noch keiner der beiden Hersteller eine Testmöglichkeit hatte und die für alle völlig neu ist. Wir schauen zuversichtlich nach vorne. Wir hatten zwischen Zandvoort und Barcelona einen weiteren Entwicklungstest, haben uns für die kommenden Rennen gut vorbereitet und konsequent daran gearbeitet, weiter um die Meisterschaft kämpfen zu können.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Martin Tomczyk

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4

„Barcelona ist Neuland für die DTM, aber nicht für mich. Ich habe dort sogar schon ein Rennen gewonnen. Der Circuit de Catalunya ist eine sehr schöne Strecke für ein DTM-Rennen. Dass wir die Kurzanbindung fahren, ist für Audi weder ein Vor- noch ein Nachteil. Ich finde es schön, dass beide Hersteller ohne Erfahrungswerte auf dieser Streckenvariante nach Barcelona kommen. So müssen beide bei Null anfangen.“

Mattias Ekström

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5

„Ich bin sehr gespannt auf Barcelona. Es ist das erste Mal, dass ich dort ein Rennen fahre. Ich mag Spanien generell sehr gerne, deshalb freue ich mich auf das Wochenende. Und natürlich werden wir alles versuchen, Tom (Kristensen) in der Meisterschaft noch näher an Bernd (Schneider) heranzubringen.“

Heinz-Harald Frentzen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6

„Barcelona ist eine traumhaft schöne Strecke mit einer tollen Atmosphäre, die ich aus der Formel 1 gut kenne. Ich freue mich darauf, erstmals seit 2003 wieder in Barcelona zu fahren. Mit dem DTM-Auto wird der Kurs natürlich eine neue Herausforderung.“

Tom Kristensen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7

„Eki' und ich haben im Frühjahr in Barcelona getestet. Ich kenne den Kurs auch aus meiner Zeit als Formel 1-Testfahrer – sogar die Kurzanbindung, die wir einmal unter Wasser gesetzt haben, um Regenreifen zu testen. Ich weiß also, was auf mich zukommt. Ich denke, wir haben in Barcelona und Le Mans gute Möglichkeiten, den Rückstand auf Bernd (Schneider) weiter zu verkürzen. Nach dem Ausfall in Brands Hatch wussten wir, dass wir hart kämpfen und alles geben müssen. Der Sieg in Zandvoort war toll. Leider stand Bernd dort neben mir auf dem Podium, das war nicht so gut. In Barcelona möchte ich möglichst keinen Mercedes-Fahrer auf dem Podium sehen – sonst wird es im Titelkampf schwierig.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Christian Abt, Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12

„Barcelona ist eine schöne Stadt, in der ich mich bisher besser auskenne als auf der Rennstrecke. Die kenne ich nämlich bis jetzt nur aus dem Fernsehen. Ich lasse mich einfach überraschen. In Zandvoort war unser 2005er Audi stärker als ein 2005er Mercedes. Ich hoffe, dass es auch in Barcelona so sein wird.“

Pierre Kaffer

Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14

„Ich verbinde schöne Erinnerungen mit Barcelona. Im Porsche Supercup habe ich dort gemeinsam mit Frank (Stippler) einen Doppelsieg erzielt. Ich persönlich finde es schade, dass wir den ersten Teil der Grand Prix-Strecke nicht fahren – der hat mir immer sehr gut gefallen.“

Frank Stippler

Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15

„Barcelona wird insofern neu sein, als wir dort die Kurzanbindung fahren. Da müssen wir uns erst einmal zurechtfinden. An den großen Kurs habe ich gute Gedanken, ich stand dort schon auf dem Podium. Für mich geht es nach dem

vielen Pech in diesem Jahr weiter darum, endlich einmal ein reibungsloses Rennwochenende hinter mich zu bringen.“

Timo Scheider

Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16

„Ich freue mich auf Barcelona, weil es endlich mal wieder in wärmere Gefilde geht – wir hatten dieses Jahr ja keinen besonders langen Sommer... Im Ernst: Wir werden in Barcelona die kurze Strecke fahren, das kommt vor allem den Fans entgegen, die uns somit öfter sehen. Es gibt in Barcelona eine lange Gerade, auf der wir einen guten Top-Speed brauchen. Wenn wir das ähnlich gut hinkriegen wie in Zandvoort, können wir auch da gut aussehen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Vanina Ickx

Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20

„Barcelona ist eine weitere neue Strecke für mich, die ich noch nicht kenne. Ich habe viel über die Strecke gehört, sie soll recht schnell sein. Meine Fahrerkollegen haben mir gesagt, dass ich Barcelona mögen werde. Also freue ich mich darauf.“

Nicolas Kiesa

Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19

„Zum Glück kenne ich die Strecke in Barcelona. Ich hoffe, ich kann die Performance von Zandvoort dorthin mitnehmen. In der DTM geht es derart eng zu, dass alles passen muss – speziell mit einem 2004er Auto. Ich habe in Zandvoort eine gute Basisabstimmung gefunden, die auch in Barcelona funktionieren müsste. Auch dort gibt es schnelle Kurven, vor allem die lang gezogene Kurve vor Start und Ziel. Da möchte ich gut aussehen.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Barcelona ist für uns alle Neuland. Dass wir die Kurzanbindung fahren, ist eine Entscheidung für die Fans: Sie erleben auf einer kurzen Strecke einfach mehr. Wir sind guter Dinge, dass es für uns ähnlich gut klappen könnte wie in Zandvoort.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Über Barcelona haben wir noch relativ wenige Informationen. Die Strecke hat einen anderen Verlauf als bisher angenommen, auch der Fahrbahnbelag wurde offenbar geändert. Wir haben in Zandvoort eine gute Basis gefunden, mit der wir auch in Barcelona gut aussehen sollten.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „In Barcelona wollen wir da weitermachen, wo wir in Zandvoort aufgehört haben – in den Punkterängen. Allerdings möchten wir auch den ‚Stippi‘ endlich einmal nach vorne bringen. Das sollte zu schaffen sein. Wir arbeiten jedenfalls hart daran.“

Hinweis für die Redaktionen:

Anlässlich des DTM-Rennens in Barcelona lädt Audi alle Medienvertreter am Samstag ab 21:00 Uhr zu einer „Spanischen Nacht“ in die Audi Team & Media Hospitality im Fahrerlager ein. Nähere Informationen gibt es vor Ort am Counter der Audi Team & Media Hospitality.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

**Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de**

**Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)**

Fakten zum DTM-Rennen in Barcelona

Alle Sieger in Barcelona

Die DTM startet zum ersten Mal in Barcelona

Streckenlänge

2,949 km

Renndistanz

58 Runden = 171,042 km

Punktstände DTM 2006

Fahrer

1. Schneider	54
2. Kristensen	44
3. Spengler	39
4. Tomczyk	23
5. Green	20
6. Frentzen	18
7. Häkkinen	17
8. Ekström	16

Teams

1. Vodafone/Salzgitter AMG Mercedes	74
2. Audi Sport Team Abt	62
3. DaimlerChrysler Bank AMG Mercedes	56
4. Audi Sport Team Abt Sportsline	39
5. stern/Easy Rent AMG Mercedes	22
6. Audi Sport Team Rosberg	8
7. TV-Spielfilm/TrekStor AMG Mercedes	7
8. Audi Sport Team Phoenix	5

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com